

buten sunte Illigen dore ¹⁾ des sondages negest na Godes lichammen dage, des avendes mit vigilien und des mandage morgens mit selemissen; und tho der memorien schullen wesen achte vicariese, de de eldesten lene hebben, de vicariese sunte Bartolomei in dem hilgen Geiste, sunte Berwardi und de twe to sunte Katherinen altare in dem gerhuss to dem hilgen Crutze ²⁾ edder disser benomeden heren officianten, und erer enem yewelken schal men geven enen Lubischen schilling, dem costere achteyn Lubesche penninge vor ludent, vigilien, geld und de lichte to settende, den olderluden achteyn Lub. vor win und oblaten und dren scholeren, de de selemissen helpen singen, yewelkem ver Lub. penninge; derjenner deel, de dar nicht komen, schal men geven in de ere Godes armen luden.

De dridden memorien schal men don in der cappellen, upp der Nyenstad vor Honovere gelegen, des benomeden mandages na Godes lichammen daghe, des avendes mit vigilien und des dinnedaghe morgens mit selemissen; und to der memorien scholen wesen de kerkhere der cappellen und de heren dede sint belenet und altare hebbet in der benomeden cappellen, de vicarii sunte Bartholomei in dem hilgen Geiste, Berwardi und de twe to sunte Katherinen altare in dem gherhuss tom hilgen Crutze edder disser benomeden heren officianten, den schal men geven enem yewelken enen Honoverschen schilling und dem kerkheren twe schillinge Honoversch in dat rodal to scrivende und siner und siner elderen sele to denkende, dem costere sess Honoversche penninge,

1) Die im Jahre 1534 demolirte Liebfrauen-Kapelle wurde im Jahre 1354 vom Stadtrathe zu Hannover erbauet. Sie lag vor dem damaligen Egidienthore zwischen der Egidientkirche und dem jetzigen Egidienthore und gehörte zum Archidiaconate Sarstedt, Diöcese Hildesheim. Vgl. Grupen, Hist. Nachr. v. d. St. Hannover, S. 27 ff.

2) Der Catharinen-Altar in der Berkammer oder Sacristei der Kreuzkirche wurde im Jahre 1421 von Martin Martini und Conr. v. Sarstedt gestiftet. Vgl. Grupen, Hist. eccl. Han. (Mscr.)